

Achtung! Methylone verkauft als MDMA!

Datum: **Februar 2011**

Symbolbild von erowid.com

Name	Speed
Farbe	weiss
Inhaltsstoff	99.0% Methylone
Getestet in	Zürich, Februar 2011



Symbolbild von erowid.org

Risikoeinschätzung

Methylone ist kein MDMA! Die Nebenwirkungen und die (Langzeit-)Risiken von Methylone sind kaum erforscht. Da es bis zum Wirkungseintritt von Methylone länger dauert, als bei MDMA, besteht die Gefahr, dass Nachgelegt und Methylone in hohen Dosen und somit überdosiert wird.

Methylon ("Explosion", "Ease")

Substanz: Methylon (2-methylamino-1-(3,4-methylenedioxyphenyl) propan-1-one oder Methylendioxy-Methcathinon) gehört zur Gruppe der Phentylamine und wird als gelbliche Flüssigkeit oder weisses Pulver angeboten.

Konsumformen: geschluckt, geschnupft und selten intravenös gespritzt.

Dosierung: 180– max. 250 mg oral, 50- max. 150 mg nasal. Verzichte aufs Nachwerfen, es führt bei Methylon zu keiner Intensivierung des Flashes

Wirkungseintritt: 20-75 Min. (schneller bei Einnahme auf leeren Magen).

Wirkdauer: 3-6 Std.

Wirkung: Vergleichbar mit MDMA, aber sanfter und weniger entaktogen. Die Wirkung ist konstanter, der Hangover geringer als bei MDMA.

Risiken und Nebenwirkungen: Kurzzeitnebenwirkungen sind erhöhte Körpertemperatur und Herzschlag, erweiterte Pupillen sowie Kieferspannen.

Safer Use Regeln

- Gekauftes MDMA antesten, das heisst: kleinere Menge als üblich nehmen, ca. 2 Stunden warten und die Wirkung abwarten
- Bei Verdacht auf Methylone nicht einfach nachlegen
- Aufgrund der mangelhaften Wissenslage sollte auf den Konsum von Methylone verzichtet werden

www.saferparty.ch ein Angebot von Streetwork Zürich + Partner von www.safer-clubbing.ch